

## INHALT DES SEMINARS

Unser FEES-Seminar ist als 24-Stunden-Basisseminar zur Vermittlung theoretischer und praktischer Kenntnisse konzipiert. Gemäß Ausbildungscurriculum der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) und der Deutschen Schlaganfallgesellschaft (DSG) und der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) wird jeder Teilnehmer die Gelegenheit bekommen, zehnmal am Dummy und fünfmal am Gegenüber eine FEES durchzuführen. Die praktischen Übungen sowohl am Dummy als auch am anderen Teilnehmern finden in kleinen Gruppen zu je drei bis fünf Personen statt.

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**

Wir freuen uns besonders, Herrn Professor Rainer Dziewas, einen der „Väter des FEES-Curriculums“, als Referenten begrüßen zu können.

### Voraussetzungen zur Beantragung des Zertifikates

Ärzte sollten eine einjährige und Logopäden eine zwei-jährige klinische Tätigkeit mit schwerpunktmäßiger Versorgung von neurologischen Patienten absolviert haben, davon drei Monate in einer neurologischen Fachabteilung.



## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

### Dietrich Willemsen

Leitender Arzt neurologische Früh-Reha  
Sana Klinik Middelburg  
FEES-Ausbilder

### Dr. Joachim Schur

Oberarzt neurologische Früh-Reha  
Sana Klinik Middelburg  
FEES-Ausbilder

## FEES-TUTOREN

H. C. Bostelmann (Ausbilder), T. Quattert (Zertifikat),  
Dr. J. Schur (Ausbilder), Dr. J. Simons (Ausbilderin),  
S. Stoye (Zertifikat), A. Wiencke (Zertifikat),  
D. Willemsen (Ausbilder)

## ORGANISATION

### Dr. Joachim Schur

Sana Klinik Middelburg  
joachim.schur@sana.de  
Telefon 04524 909-142  
(Dienstag – Freitag)

### Seminar-Ort

media docks Lübeck  
Willy-Brandt-Allee 31, 23554 Lübeck

### Dauer und Kosten

Fortbildungsstunden	26
Fortbildungspunkte	30
Teilnahmegebühr	700,00 €

## ANMELDUNG ZUM SEMINAR

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den beiliegenden Anmeldevordruck. Faxen Sie uns diesen bitte bis spätestens **23.04.2019** an die **Faxnummer 04521 787-1309** oder eingescannt per E-Mail an **michael.hesse@sana.de**.

## REFERENTEN

### Professor Dr. med. Rainer Dziewas

Leitender Oberarzt,  
Sektionsleiter Schlaganfallereinheit und Intensivstation  
Universitätsklinikum Münster,  
Sprecher der FEES-AG der DGN und DSG

### Dr. J. Dowideit

Chefarzt der Klinik für Geriatrie  
Sana Klinik Middelburg

### Dipl.Ing. C. Elbers

Vertriebsleitung NORD  
Rehder/ Partner GmbH

### Dr. med. E.-M. Koch

Fachärztin, Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde  
Kopf- und Halschirurgie  
UKSH Campus Kiel

### U. Langlo

Oberärztin der Klinik für Geriatrie  
Sana Klinik Middelburg

### Dr. med. S. Paschen

Oberarzt, Klinik für Neurogeriatrie  
UKSH Campus Kiel

### PD. Dr. G. Rojl

Oberarzt der Klinik für Neurologie  
UKSH Campus Lübeck

### Dr. phil. Janine Simons

FEES-Ausbilderin  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin Studiengang Logopädie  
Klinik für Neurologie  
Universität zu Lübeck

### S. Stoye

FEES-Zertifikat  
Staatlich anerkannte Logopädin,  
B.Sc. in Speech and Language Therapy  
Sana Klinik Middelburg

### Prof. Dr. M. Synowitz

Direktor der Klinik für Neurochirurgie  
UKSH Campus Kiel

### A. Wiencke

FEES-Zertifikat  
Ärztin, Klinik für Neurologie  
Sana Klinik Middelburg

## SO ERREICHEN SIE DIE MEDIA DOCKS

Willy-Brandt-Allee 31  
23554 Lübeck

### Hinweis für Ihr Navigationsgerät

Sollte Ihr Navigationsgerät die Straße nicht finden, so können Sie alternativ die folgenden Koordinaten verwenden: 53.874456 (Breitengrad) und 10.684093 (Längengrad).

### Parken

Ausgewiesene Parkmöglichkeiten befinden sich bei den media docks



### Sana Kliniken Ostholstein Klinik Middelburg

Middelburger Straße 1  
23701 Süsel  
Tel. 04524 909-100  
Fax 04524 909-184  
info.oh@sana.de  
www.sana-oh.de

Sana Kliniken  
Ostholstein

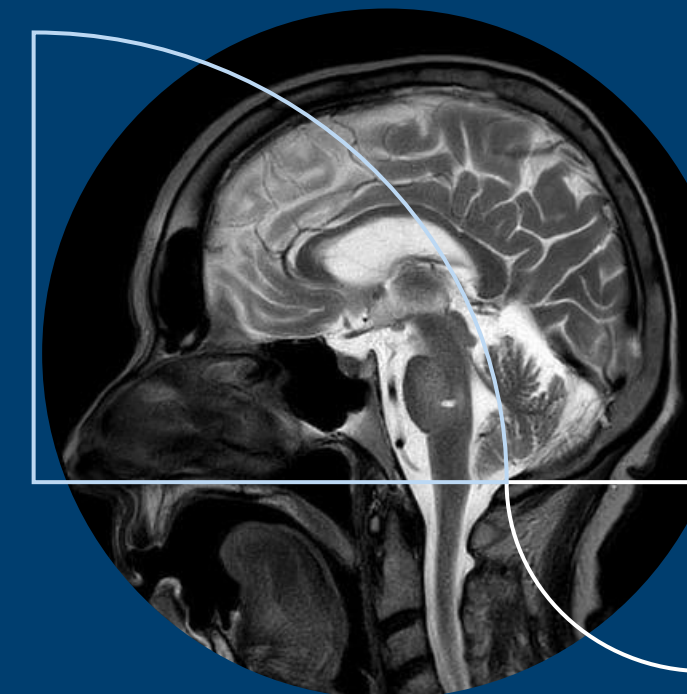
Klinik Middelburg



3.

**DGN-akkreditiertes interdisziplinäres  
FEES-Basisseminar**  
Schleswig-Holstein

**13. bis 15. Mai 2019**  
media docks, Lübeck



Dieser Kurs findet in Kooperation mit der Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung der Ärztekammer Schleswig-Holstein statt.



## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe logopädische Schlucktherapeutinnen und -therapeuten,

in Kooperation mit der Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung der Ärztekammer Schleswig Holstein laden wir Sie herzlich zum **3. interdisziplinären FEES-Basis-Seminar** in die media docks nach Lübeck ein.

### SCHLUCKSTÖRUNGEN SIND HÄUFIG

Schluckstörungen begegnen uns regelmäßig nach Schlaganfällen, Hirnblutungen, Hirnverletzungen oder im Rahmen von Parkinson-Syndromen, Demenzen und neuromuskulären Erkrankungen. Aber auch ohne klassische Ursache sind Schluckstörungen z.B. auf Grund von Auszehrung (Kachexie) beim hochbetagten Menschen altersbedingt (Presbyphagie) sehr viel häufiger, als wir das bisher zur Kenntnis genommen haben. Schwere und wiederkehrende Lungenentzündungen durch das Eindringen von Mageninhalt in die Atemwege sind häufig die Folge.

### DIAGNOSTIK VON SCHLUCKSTÖRUNGEN

Die Flexible Endoskopische Evaluation des Schluckens ist inzwischen ein weit verbreitetes und gut etabliertes Verfahren zur genaueren Diagnostik einer Schluckstörung. Die Durchführung erfolgt immer interdisziplinär – Arzt und logopädischer Schlucktherapeut arbeiten eng zusammen. Über ein besonders dünnes flexibles Endoskop werden die Kehlkopffunktion und der Schluckakt für verschiedene Konsistenzen beobachtet. Der Patient ist dabei wach und sollte möglichst kooperationsfähig sein. **So können Aspiration, Penetration sowie Übertritt verschiedener Konsistenzen in den Kehlkopf und die Luftröhre (Trachea) nachgewiesen werden.** Liegt ein Tracheostoma vor, sollte die Effizienz des Schluckaktes zusätzlich retrograd beurteilt werden. Ursachen sind fast immer sensible, motorische oder koordinative Störungen des Reflexablaufs, die unterschiedlicher Interventionen bedürfen.

### DAS FEES-BASISSEMINAR

Um die Ausbildung in der endoskopischen Dysphagiediagnostik zu optimieren und zu formalisieren, hat die DGN bereits 2013 ein FEES-Ausbildungscurriculum erarbeitet. Das Basisseminar ist der erste Schritt dieses Curriculums. Die theoretischen und praktischen Inhalte des gemeinsamen Ausbildungscurriculums der Fachgesellschaften werden vermittelt. Neben einem theoretischen Diskurs inklusive relevanter Krankheitsbilder, apparativer Voraussetzungen, Durchführung der Untersuchung bis zur verlässlichen Befunderstellung sowie gemeinsamen Befundungsübungen werden wir zunächst

am Dummy und schließlich am lebendigen „Gegenüber“ die videoendoskopische Evaluation des Schluckaktes praktisch erlernen. Mit einer theoretischen Prüfung schließt das Seminar ab.

Es richtet sich an alle interessierten Ärzte und Dysphagietherapeuten jeder Erfahrungsstufe und Fachrichtung. Unser dreitägiges Seminar ist von der DGN als FEES-Basisseminar akkreditiert worden. Die Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN) ist bestrebt, die Fiberendoskopische Evaluation des Schluckaktes (FEES) zukünftig durch Untersucher, die ein durch die DGN akkreditiertes Ausbildungscurriculum durchlaufen haben, durchführen zu lassen.

### FEES CURRICULUM

Nach erfolgreichem Abschluss des Basisseminars müssen 30 direkt supervidierte und 30 indirekt supervidierte FEES durchgeführt werden. Die aktuelle Liste der FEES Supervisoren ist auf der DGN Seite einsehbar. Anschließend ist es möglich die Zulassung zur Prüfung für das FEES Zertifikat der DGN, DGS und DGG zu beantragen. Das gesamte FEES Ausbildungscurriculum ist auf der DGN Seite ausführlich erklärt:

<https://www.dgn.org/rubrik-themen/3015-fees-ausbildungscurriculum-fuer-neurogene-dysphagien>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen.

Das Basisseminar richtet sich an Ärztinnen und Ärzte, Logopäden und Schlucktherapeuten sowie klinische Linguisten, die sich auf dem Gebiet der apparativen Dysphagie-Diagnostik weiterqualifizieren wollen.



## TAG 1 – MONTAG, 13. MAI 2019

- 08.00 – 08.30 Uhr Begrüßung und Einführung**  
D. Willemsen
- 08.30 – 09.15 Uhr Neurodegenerative Erkrankungen**  
S. Paschen
- 09.15 – 10.00 Uhr Neuroonkologische Erkrankungen**  
M. Synowitz
- PAUSE
- 10.15 – 11.00 Uhr Anatomie und Physiologie des Schluckens**  
A. Wiencke
- 11.00 – 11.45 Uhr Untersuchungsablauf**  
J. Schur
- PAUSE
- 11.50 – 12.35 Uhr Befundnomenklatur**  
J. Schur
- MITTAGESSEN
- 13.30 – 14.00 Uhr Der tracheotomierte Patient**  
D. Willemsen
- 14.00 – 14.30 Uhr Neurovasculäre Erkrankungen**  
G. Rojl
- 14.30 – 15.00 Uhr Screeningverfahren und Dysphagietherapie**  
S. Stoye
- PAUSE
- 15.15 – 16.00 Uhr „Dysphagie-Wetterecken“: Hirnstamm-Schädigungen - der besondere Fall**  
D. Willemsen
- 16.00 – 17.00 Uhr Befundungsübungen**  
J. Schur

## TAG 2 – DIENSTAG, 14. MAI 2019

- 08.00 – 08.45 Uhr Spezifische Untersuchungs-Protokolle zur Evaluation der neurogenen Dysphagie**  
R. Dziewas
- 08.45 – 09.30 Uhr Seltene Ursachen neurogener Dysphagien und ihre Diagnostik**  
R. Dziewas
- PAUSE
- 10.00 – 12.00 Uhr Live-Demo/ Untersuchungsablauf**  
J. Schur, S. Stoye  
Praktische Übungen FEES
- MITTAGESSEN
- 13.00 – 15.00 Uhr Praktische Übungen FEES**
- PAUSE
- 15.15 – 16.00 Uhr Multimorbidität und Presbyphagie**  
J. Dowideit, U. Langlo
- 16.00 – 17.00 Uhr Praktische Übungen FEES**



## TAG 3 – MITTWOCH, 15. MAI 2019

- 09.00 – 09.45 Uhr Differentialdiagnosen, Alternative Diagnostik**  
E.-M. Koch
- 09.45 – 10.30 Uhr Was kann mir auf dem Weg durch Nase und Rachen noch begegnen? Nebenbefunde, Besonderheiten**  
E.-M. Koch
- PAUSE
- 10.45 – 11.30 Uhr Praktische Übungen FEES**
- 11.30 – 12.30 Uhr Praktische Übungen FEES**
- MITTAGESSEN
- 13.00 – 13.30 Uhr Endoskope Technik, Umgang, Hygiene**  
C. Elbers
- 13.30 – 14.30 Uhr Praktische Übungen FEES**
- 14.30 – 15.00 Uhr Spezielle Untersuchungsbefunde neurogener Dysphagien**  
D. Willemsen
- 15.00 – 15.30 Uhr Abschlussprüfung, Videosequenzen, MC**
- 15.30 – 15.45 Uhr Organisatorisches zur FEES-Zertifizierung, Schlussrunde, Diskussion, Evaluation, Ausgabe der Zertifikate**

ENDE DER VERANSTALTUNG

**DIE ENDOSKOPE WERDEN FREUNDLICHERWEISE VON REHDER/ PARTNER MEDIZINTECHNIK GMBH ZUR VERFÜGUNG GESTELLT.**